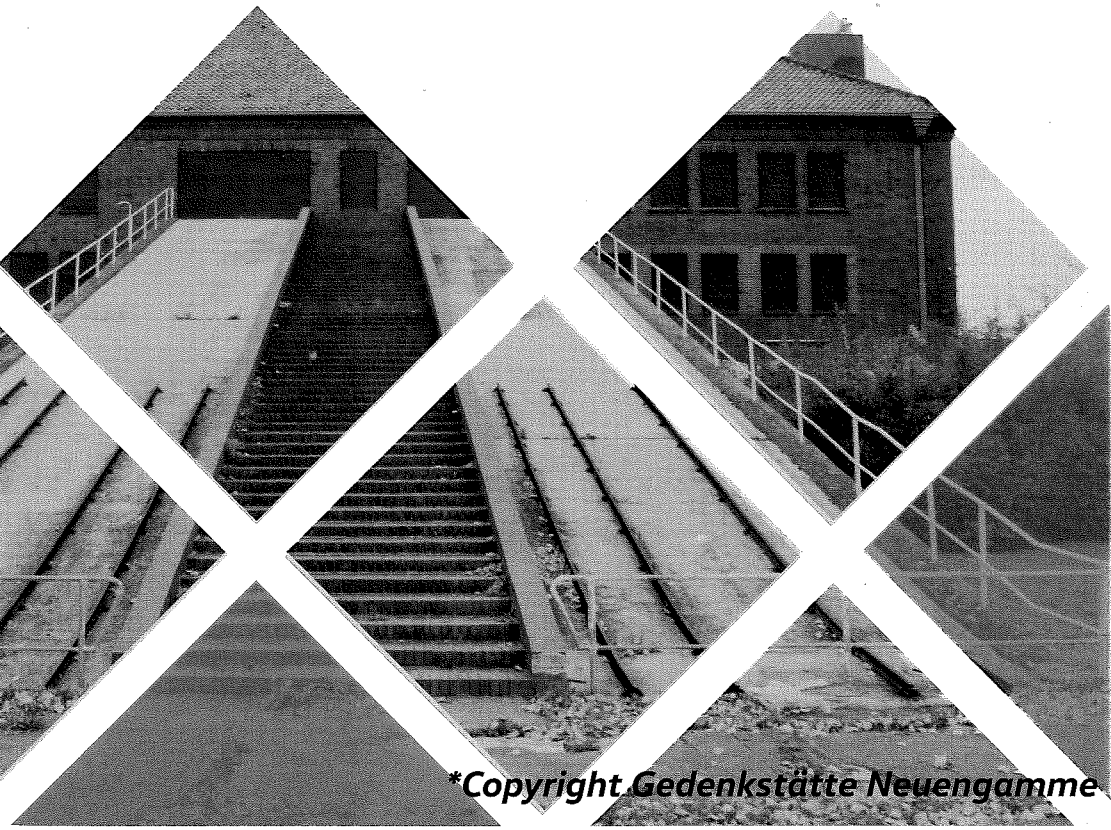


# Nie wieder Vergessen

---

14. /15. Oktober 2017

Fahrt der DGB Jugend MEO und der VVN-BdA Essen  
zur Gedenkstätte  
des ehemaligen KZ Neuengamme in Hamburg mit  
einer alternativen Hafensrundfahrt

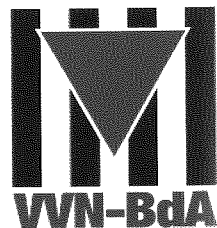


*\*Copyright Gedenkstätte Neuengamme*

# Nie wieder Vergessen

*Das Konzentrationslager Hamburg-Neuengamme wurde 1938 als Außenlager des KZ Sachsenhausen in einer stillgelegten Ziegelei gegründet und im Frühjahr 1940 zum selbständigen KZ erklärt. Die Häftlinge kamen zunächst aus Deutschland. Es waren Menschen, die als Gefahr für den faschistischen Staat oder die deutsche „Volksgemeinschaft“ angesehen wurden: Politische Gegner, Widerstandskämpfer, „Asoziale“, Homosexuelle, Zeugen Jehovas und so genannte Kriminelle. Später wurden Zehntausende Menschen aus den besetzten Ländern nach Neuengamme deportiert. Die Häftlinge mussten Ziegel herstellen und wurden zum Kanalbau und in Tongruben für Hitlers Pläne eines gigantischen Umbaus Hamburgs und des rechten Elbufers zum repräsentativen Tor zur Welt eingesetzt. Ab 1942 wurde die Arbeit im Rüstungsbereich immer bedeutsamer. Tausende Häftlinge starben an Schwerstarbeit, Hunger, Epidemien, Misshandlungen. Es war Vernichtung durch Arbeit. Mit einer dreistündigen Führung werden wir viel erfahren über die Struktur des Lagers, der grenzenlosen Ausbeutung und unmenschlichen Behandlung der Häftlinge. Ergänzt werden diese Ausführungen am zweiten Tag auf der Alternativen Hafentrifftfahrt. Anschaulich wird über den Einsatz der Häftlinge im Hafen und an der Elbe, aber auch über Widerstand und Solidarität von Hafentarbeitern berichtet.*

*Der Besuch der Orte faschistischer Verbrechen soll beitragen, heute wachsam zu sein gegenüber zunehmenden Rassismus, Ausländerfeindlichkeit und Nationalismus, sensibel zu sein gegenüber alles, was zu ähnlich brauner Barbarei führen könnte.*



# Ablauf

## 14.10.2017

- 07:30 Uhr *Treffen am Reisebusbahnhof Hinter dem Hauptbahnhof Essen*
- 08:00 Uhr *Abfahrt aus Essen*
- 13:00 Uhr *Ankunft an der Gedenkstätte Neuengamme in Hamburg*
- 13:30 Uhr *Beginn der Besichtigung  
„Die Geschichte des KZ Neuengamme“*
- 16:30 Uhr *Fahrt zum Ibis Budget Hotel Hamburg City  
Amsinckstrasse 1, 20097 Hamburg*

*Der Samstagabend steht zur freien Verfügung in Hamburg!*

## 15.10.2017

- 08:00 Uhr *Frühstück*
- 10:00 Uhr *Treffen vor dem Hotel*
- 10:15 Uhr *Abfahrt zum Hafen*
- 11:00 Uhr *Alternative Hafenrundfahrt: „Faschismus, Widerstand und Verfolgung“*
- 13:00 Uhr *Zeit zur freien Verfügung*
- 15:00 Uhr *Abfahrt vom Hafen Richtung Essen*
- ca. 20:00 Uhr *Ankunft in Essen am Hauptbahnhof*

MOBILHAUSEN  
NRWGGB  
Spendenkonto



## **Anmeldung mit:**

- Name
- Adresse
- Alter
- E-Mail
- Handynummer
- Gewerkschaft
- Schüler-in/Student-in

**an DGB-Jugend, Jan Mrosek: [jan.mrosek@dgb.de](mailto:jan.mrosek@dgb.de)**

**Für Jugendliche bis 27 Jahre werden die Kosten für Fahrt, Führungen, Übernachtung im Hotel (einschl. Frühstück) und Alternative Hafensrundfahrt von der DGB-Jugend getragen.**

**Die Kosten für über 27jährige betragen für Fahrt, Führungen, Hotelübernachtung (einschl. Frühstück) und Alternative Hafensrundfahrt: 65,00 EURO**

**Überweisungen auf folgendes Konto:**

**Reinhold Loch Postbank Essen  
IBAN: DE 93 3601 0043 0023 6704 39  
BIC: PBNKDEFF**

**Anmeldung und Überweisungen  
bis spätestens 11.10.2017**

